



31. März bis 20. Juni 2015



Elias Crespin  
Geometrische Choreographien

Elias Crespín wurde 1965 in Caracas, Venezuela, in eine Familie von Künstlern und Mathematikern geboren. Nach dem Studium der Informatik und nach Jahren der Tätigkeit als Informatiker begann er 2002 sein künstlerisches Schaffen. Darin verbinden sich beide Welten, denen er sich zugehörig fühlt, die der Kunst und die der Informatik. Er nutzt seine Kenntnisse in der Programmierung um seine Skulpturen in Bewegung zu setzen. Dank Motoren, die mittels seiner Programmierung dirigiert werden, vollführen die Skulpturen einen langsamen Tanz durch den Raum, verwandeln sich in beinahe unmerklicher Weise, ziehen in einer vom Künstler entworfenen Choreographie vorüber. Seine Skulpturen sind Kompositionen, gefertigt aus handgearbeiteten Segmenten unterschiedlicher Materialien, die an unsichtbaren Seilen hängen und durch die Steuerung geometrische Figuren formen. Seine Skulpturen sind heute in den Sammlungen wichtiger Institutionen wie dem Museum of Fine Arts in Houston, El Museo del Barrio in New York zu sehen. Seit 2008 lebt und arbeitet Elias Crespín in Paris.

## ÖFFNUNGSZEITEN

Januar - September: Dienstag - Samstag 10.00 - 17.00 Uhr  
Oktober - Dezember: Dienstag - Samstag 11.00 - 18.00 Uhr  
Besichtigungen sind auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich.

## EINTRITTSPREISE

Normalpreis	4,00 €
Ermäßigt*	3,00 €
Familienkarte (2 Erwachsene + Kinder)	8,00 €
Schulklassen (pro Person)	2,00 €
Kinder bis 6 Jahre frei	
Das Kleine Museum und Rogg-in	7,00 €
Ermäßigte Doppelkarte	5,00 €
Familienkarte für beide Museen	14,00 €

\*Schüler, Studenten, Rentner; Gruppen ab 8 Personen

Goethestrasse 15 · D-95163 Weissenstadt  
Telefon + 49 (0) 9253 954672 · Telefax + 49 (0) 9253 89-40  
[www.kleinesmuseum-weissenstadt.de](http://www.kleinesmuseum-weissenstadt.de)  
[info@kleinesmuseum-weissenstadt.de](mailto:info@kleinesmuseum-weissenstadt.de)

Gefördert von:

